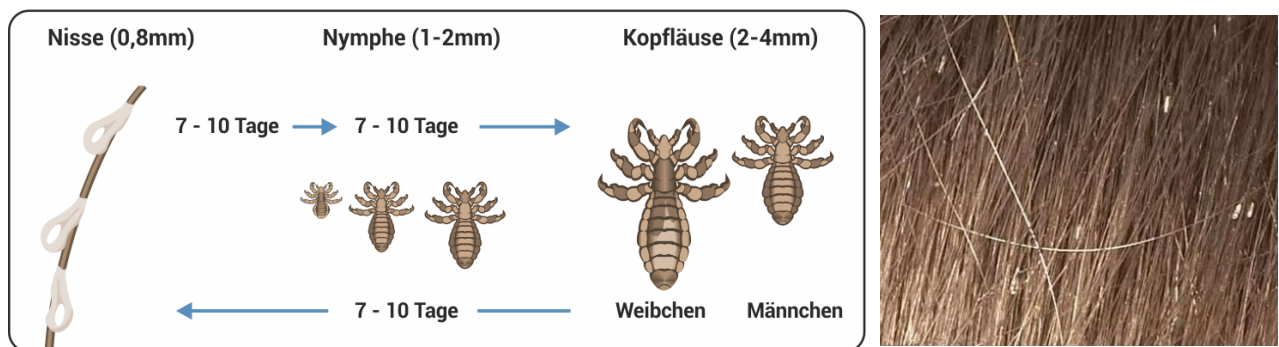


## Merkblatt - Kopfläuse

Kopfläuse machen vor Kindergärten, Schulen und Horten nicht halt. Sie sind nicht gefährlich – können aber lästig sein. Was tun, wenn in der Klasse oder bei Ihnen zu Hause Kopfläuse auftauchen?

### Wie kriegt man Kopfläuse?

Kopfläuse sind zwar harmlos, verbreiten sich aber schnell, wenn nichts unternommen wird. Die Übertragung erfolgt direkt von Kopf zu Kopf, z.B. bei Spiel, Sport, in der Schule oder zu Hause. Das Auftreten ist - entgegen einer immer noch weit verbreiteten Meinung - nicht das Resultat mangelnder Hygiene. Bei ungestörter Vermehrung wird die Bekämpfung der Kopfläuse zunehmend aufwendiger.



### Kopfläuse gefunden - was tun?

- Kontrollieren Sie **alle** Familienmitglieder!
- Bei lebenden Kopfläusen müssen Sie diese sofort behandeln\*. Benutzen Sie dazu ein spezielles Mittel gegen Kopfläuse (in Ihrer Apotheke erhältlich) und beachten Sie die Packungsbeilage. Wiederholen Sie diese Behandlung nach 7-9 Tage.
- Kontrollieren Sie jeden Tag während zwei Wochen die Haare des Betroffenen und entfernen Sie alle Nissen **von Hand** (Nissen bleiben nicht zurück in einem Nissenkamm)
- Reinigen / Wechseln sie Käämme, Mützen, Bettwäsche, Kissenbezüge usw.

\* Wenn Sie nur Nissen finden, kontrollieren Sie jeden Tag die Haare Ihres Kindes. Alle Nissen müssen **von Hand** entfernt werden. Wenn Sie nach zwei Wochen keine lebenden Kopfläuse finden und die Nissenanzahl nicht zunimmt, können Sie das tägliche Kontrollieren beenden.

### Und was sonst noch wichtig ist...

- Informieren Sie umgehend Spielgruppe, Kindergarten, Schule, Vereine, Freunde, usw. über den Lausbefall Ihres Kindes.
- Binden Sie lange Haare immer zusammen.
- Für Fragen, Beratung oder Unterstützung wenden Sie sich bitte an Ihren Arzt oder die Apotheke.
- Weitere Infos unter **www.lausinfo.ch**